

Gebet



Foto: La Liana – pixelio.de

Du reitest auf einem Esel
keinem Pferd wie die Machthaber
sondern dem Reittier der Richter
als gerechter, hilfsbereiter, demütiger Richter

Der Du selbst dann bald
bloßgestellt
einem Richter gegenüber stehst
ungerecht verurteilt wirst

Du reitest nach Jerusalem
empfangen von jubelndem Hosianna
von Palmzweigen als Zeichen des Sieges
über einen Teppich aus Kleidern

Derer, die schon bald
rufen werden: Ans Kreuz mit ihm
ans Kreuz mit ihm
Dir Deine Kleider nehmen werden

Sieg oder Niederlage?
Erst Jubel, dann Spott und Hohn
Pein und Leid
Auferstehung

Ein Lasttier trägt Dich
Der Du die Last der Welt erträgst
auch für mich
geduldig

Himmelhochjauchzend
zu Tode betrübt

Mit Deinem Ritt auf dem Esel

beginnt die Woche, in der Du
die Gefühle der ganzen Menschheit
auf Deinen Schultern trägst
Du Gerechter
Liebender
Bejubelter
Geschlagener
Verlassener
Gefallener
Betender
Getöteter
Auferstandener
Du Ziel meines Lebens.

Kerstin Rehberg-Schroth